

L00844 Richard Beer-Hofmann und Hugo von
Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 5. 9. 1898

,Herrn Arthur Dr Schnitzler

Wien

Wien im IX.

Frankgasse 1

5 Autriche

Austria

Villa Ceresio
Hôtel du Park
Lugano
Villa Beauséjour
Belvédère

10

,Lieber Arthur, ich hab mir den größeren Thurm genommen. Wir fahren Mittwoch
von Mailand hin um die beiden ab^vzu^vholen – Hugo hat heute in 2 Operatio-
nen (Vor × Nachm.) den »Götterlibling« (jetzt heißt er »Der Tod Georgs«) erlitten.
15 Vorher hat er sich die Hühneraugen [(]Der Hugo behauptet »Hühneraugen« kann
man gar nicht lesen. Dazu ist doch der »Secolo« da. Rd Der Hugo sagt das versteht
kein Mensch. Ich mein zum lesen ist der Secolo da.[)] schneiden lassen. Diese
Operation gelang auch. Der Götterl. ist ein »meschugener Fisch« darin scheint
sich Hugos Urtheil zu resumiren. R.

20 [hs. :] Das Schwein lässt mir keinen Platz und sagt mir auch keinen Stoff.
Herzlich Hugo kleinerer Thurmbesitzer

[hs. :] Er will immer einen Stoff von mir haben weil ich ein alter Jud bin.

⑨ CUL, Schnitzler, B 8.

Bildpostkarte, 787 Zeichen

Handschrift Richard Beer-Hofmann: Bleistift, lateinische Kurrent

Handschrift Hugo von Hofmannsthal: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Lugano, 5. IX. 98, IX«. 2) Stempel: »Wien 9/3 72, 7. 9. 98, 8.N,
Bestellt«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »122«

✉ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich:
Europaverlag 1992, S. 124–125.

15–17 *Der ... da.*] über die Abbildung geschrieben und mit einem Pfeil zum Wort »Hühner-
augen« verbunden

18 *meschugener Fisch*] stehender Ausdruck in der jüdischen Kultur, sinngemäß: verrück-
ter Kerl

20 *Das ... Stoff.*] am oberen Rand auf dem Kopf

21 *Herzlich ... Thurmbesitzer*] quer am linken Rand

22 *immer ... bin.*] diagonal über den Text geschrieben